

Über den NVNR e.V.

Das Neurovaskuläre Netz Ruhr (NVNR) versteht sich zum einen als Netzwerk der an der Schlaganfallversorgung beteiligten neurologischen Kliniken des Ruhrgebiets, unter Einschluss der Neuroradiologie und Neurochirurgie. Es will auch die Zusammenarbeit mit benachbarten Disziplinen (z. B. Anästhesiologie und Intensivmedizin, Kardiologie, Gefäßchirurgie) systematisch befördern. Zum anderen versteht sich das als eingetragener Verein gegründete Netzwerk als übergreifendes Dach für teilregionale Netzwerke – auch und gerade mit dem Zweck, die Kräfte zu bündeln und eine gemeinsame Infrastruktur zu schaffen.

Mit Blick auf die Größe des Versorgungsraumes an der Ruhr mit seinen mehr als 5 Mio. Einwohnern sind nach den Vorgaben der Deutschen Schlaganfall-Gesellschaft (DSG) dazu teilträumliche Netzwerke etabliert worden; diese setzen nach erfolgreicher Zertifizierung durch die DSG die Versorgungsempfehlungen der Fachgesellschaft vor Ort um.

Die Neurovaskulären Netzwerke Ruhr-Nord, Ruhr-Südwest, Ruhr-Ost sowie Ruhr-Universität Bochum richten nun unter dem Dach des NVNR ihre Perspektive zunehmend über die akutmedizinische Versorgung hinaus auch auf die nachgelagerten Versorgungsketten, also auf die Rehabilitation, Nachsorge und Langzeittherapien. Seit Anfang des Jahres hat auf Basis eines ambitionierten Handlungskonzeptes und einer breit angelegten finanziellen Unterstützung von z. Zt. 22 Kliniken die neue Geschäftsstelle des Neurovaskulären Netz Ruhr ihre Arbeit aufgenommen. Sie wird hauptamtlich von der MedEcon Ruhr GmbH betreut. Hierüber können Synergien zwischen dem NVNR und dem MedEcon-Netzwerk geschaffen und genutzt werden.

Referentinnen:

Prof. Dr. med. Jürgen Beck, Klinik für Neurochirurgie, Universitätsklinikum Freiburg

Prof. Dr. med. Ansgar Berlis, Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie und Neuroradiologie, Universitätsklinikum Augsburg

Prof. Dr. med. Peter Berlit, Deutsche Gesellschaft für Neurologie Berlin

Prof. Dr. med. Matthias Endres, Klinik für Neurologie mit Experimenteller Neurologie, Charité Universitätsmedizin Berlin

Prof. Dr. med. Jens Eydling, Klinik für Neurologie, Gemeinschaftskrankenhaus Herdecke

PD Dr. med. Sebastian Fischer, Klinik für Neuroradiologie, Universitätsklinikum Knappschaftskrankenhaus Bochum

Prof. Dr. med. Peter U. Heuschmann, Lehrstuhl Klinische Epidemiologie und Biometrie, Julius-Maximilians-Universität Würzburg

Prof. Dr. med. Rüdiger Hilker-Roggendorf, Klinik für Neurologie, Stroke Unit und Frührehabilitation, Klinikum Vest Recklinghausen

Prof. Dr. Dr. Hagen Huttner, Klinik und Poliklinik für Neurologie, Universitätsklinikum Gießen

Prof. Dr. med. Christos Krogias, Klinik für Neurologie, Evangelisches Krankenhaus Herne

Prof. Dr. med. Jens Minnerup, Klinik für Neurologie, Universitätsklinikum Münster

Prof. Dr. med. Oliver Müller, Klinik für Neurochirurgie, Klinikum Dortmund

Dr. med. Peter Müller-Barna, Klinik für Neurologie und Neurologische Intensivmedizin, München Klinik Harlaching

Prof. Dr. med. Waltraud Pfeilschifter, Klinik für Neurologie, Klinikum Lüneburg

Gernot Reimann, Klinik für Neurologie, Klinikum Dortmund

Prof. Dr. med. Peter A. Ringleb, Klinik für Neurologie, Universitätsklinikum Heidelberg

Prof. Dr. med. Joachim Röther, Klinik für Neurologie, Asklepios Klinik Altona Hamburg (DSG)

Dr. med. Christoph Schäfer, Klinik für Neurologie, VAMED Klinik Hagen-Ambrock

Dr. med. Christopher Schwarzbach, Neurologische Klinik mit Klinischer Neurophysiologie, Klinikum Ludwigshafen

Prof. Dr. med. Matthias Sitzer, Klinik für Neurologie, Klinikum Herford

Prof. Dr. med. Roland Veltkamp, Klinik für Neurologie, Alfred Krupp Krankenhaus Essen

Prof. Dr. med. Rolf Wachter, Klinik und Poliklinik für Kardiologie, Universitätsklinikum Leipzig

Dr. Markus Wagner, Stiftung Deutsche-Schlaganfallhilfe Gütersloh

Prof. Dr. med. Lars Wojtecki, Klinik für Neurologie und Neurorehabilitation, Hospital zum Heiligen Geist Kempen



3. Ideenwerkstatt Schlaganfall

Kongresszentrum
Westfalahallen Dortmund
22. - 23. September 2023



Goldsponsor:



Silbersponsor:



Unterstützer:



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

auch in 2023 steht die Schlaganfallversorgung in Deutschland vor vielen Herausforderungen: Umsetzung neuer Erkenntnisse aus der Wissenschaft, Personalrekrutierung, Änderungen der gesundheitspolitischen Rahmenbedingungen und vieles mehr.

Es erfordert oft auch pragmatische Lösungen, um den vielfachen Anforderungen gerecht zu werden. Die Neurovaskulären Netzwerke bilden dabei ein wichtiges Gerüst. Die flächenhafte Sicherstellung interdisziplinärer Versorgung auf höchstem Niveau ist dabei tägliche Herausforderung.

Wir wollen auch in diesem Jahr wieder einladen, in entspannter Atmosphäre niederschwellig in den Austausch zu gehen. Welche Probleme sehen Sie und welche Lösungen haben Sie gefunden? Diese und andere Fragen wollen wir mit Ihnen am 22. und 23.09.2023 bei der „3. Ideenwerkstatt Schlaganfall“ in Dortmund diskutieren.

Nach den beiden erfolgreichen Auftaktveranstaltungen der letzten Jahre - und inzwischen im zweijährlichen Turnuswechsel mit dem Stroke-Unit-Betreibertreffen - laden wir unter der Schirmherrschaft der DSG, der DGN und der DSH herzlich zu diesem interaktiven Format ein.

Ein Bestandteil wird die Präsentation Ihrer Ideen aus der Praxis im Themenblock 4 sein. Sollte Ihr Interesse geweckt sein, freuen wir uns über Ihre Anmeldung. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und viele interessante Diskussionen!

Mit den besten kollegialen Grüßen,

Prof. Dr. Eyding, Prof. Dr. Krogias, Prof. Dr. Hilker-Roggendorf, G. Reimann, Prof. Dr. Veltkamp - Wissenschaftliche Koordination

Kontakt

Geschäftsstelle NVNR e.V.
c/o MedEcon Ruhr GmbH
Gesundheitscampus-Süd 17
44801 Bochum
koordination@nvnr.net
www.nvnr.net

Freitag 22.09.2023

- 14:00 **Begrüßung**
Eyding, Reimann
- 14:10 **Grußworte DSG, DSH, DGN**
Berlit (DGN), Wagner (DSH), Röther (DSG)

Vorsitz: Hilker-Roggendorf, Müller
Themenblock 1 - (Prä- und frühstationäres) Management des Schlaganfalls - interdisziplinär

- 14:30 **Update zu aktuellen Versorgungszahlen; Präklinische Schlaganfallversorgung in komplexen Metropolregionen sowie im ländlichen Raum**
Krogias, Müller-Barna

- 15:30 **Organisation von Blutungen - Versorgung innerhalb und außerhalb von Netzwerken**
Beck, Huttner

16:30 **Pause**

- Vorsitz: Krogias, Sitzer,*
Themenblock 1 – Fortsetzung
- 17:00 **Peri- und postprocedurales Management: Neues bei Thrombektomie, Thrombolyse & Stenting (Update und Kontroversen), inkl. Lysetherapie bei Antikoagulation**
Berlis, Ringleb

- 18:00 **Kardiologie und Ultraschalldiagnostik**
Sitzer, Wachter

19:00 **Pause**

- 19:30 **Arbeitsessen (mit „Dinner Speech“) Neurologie zwischen Leitlinien und Strukturwandel**
Berlit

Themenblöcke 1 - 3:
Jeweils Impulsvorträge durch die genannten Referent:innen und anschließende offene Diskussion.

Samstag 23.09.2023

- Vorsitz: Fischer, Veltkamp*
Themenblock 2 – Netzwerke der Schlaganfallversorgung – Potentiale für Wissenschaft und Forschung

- 08:30 **Etablierte NVNs realisieren gute Versorgung, aber auch gute Forschung?**
Endres, Heuschmann, Reimann

- 09:30 **Netzwerkzertifizierung, virtuelles Netzwerken, Schlaganfall Apps, Erfahrungsberichte und neue Ideen**
Minnerup, Rother

10:30 **Pause**

- Vorsitz: Eyding, Reimann*
Themenblock 3 – Werden die Rahmenbedingungen besser oder nur anders?

- 11:00 **Organisation des Personalmangels in Zeiten neuer Versorgungsplanung**
Pfeilschifter, Wojtecki

- 12:00 **Ambulante Weiterbehandlung, Nachsorge, Verbesserung der Schlaganfallsekundärprävention**
Wagner, Schäfer, Schwarzbach

13:00 **Mittagessen**

- Vorsitz: Eyding, Hilker-Roggendorf, Krogias, Reimann, Veltkamp*

- 13:45 **Themenblock 4 – E-Poster und Ausblick Probleme und Lösungen aus dem Auditorium – Vorstellung und Diskussion der eingereichten Problembeschreibungen**

14:45 Zusammenfassung und Ausblick

15:00 **Ende der Veranstaltung**